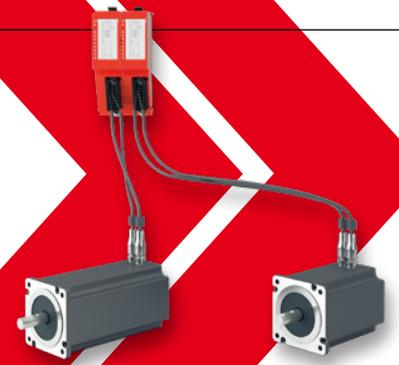


Verstellantriebssystem für einfache Formatwechsel



EINSATZMÖGLICHKEITEN / TYPISCHE APPLIKATIONEN



Form-, Füll- und Verschleißmaschinen

Besonders geeignet für Anwendungen wie Stellaufgaben, Folienhandling, Dosiertechnik und Wickeltechnik



Sammelpacker

Besonders geeignet für Anwendungen wie Stellaufgaben und Bandantriebe



Portalpalettierer und Palettierroboter

Besonders geeignet für Anwendungen wie Stellaufgaben mit und ohne Lastschwankung

DIE VORTEILE AUF EINEN BLICK



Einfach!

System bestehend aus vorselektierten Hardwarekomponenten zur einfachen Bestellung



Schnell!

Integrierbar über mitgelieferte Funktionsbausteine auf Basis IEC61131-3, einfache und schnelle Integration und Inbetriebnahme beim Kunden



Flexibel!

Mit unterschiedlichen Regelfunktionen sowohl simple Formatverstellungen als auch drehmomentgeregelte Anwendungen realisierbar



Durchgängig!

System aus einer Hand – sowohl Hardware als auch Software aufeinander abgestimmt

DIE TECHNIK IM ÜBERBLICK

Das immer dynamischere und zunehmend individuelle Marktumfeld erfordert ein immer häufigeres Wechseln sowohl der Formate als auch der Produkte in den Maschinen. Mit unserem neuen elektromechanischen Verstellantriebssystem lassen sich solche Format- oder Produktwechsel besonders leicht, schnell und ressourcenschonend umsetzen.

Das System im Überblick

Das Verstellantriebssystem besteht aus einer Schrittmotorklemme, einem Aktor- und Geberkabel sowie einem Schrittmotor. Alle Komponenten sind bei SEW-EURODRIVE erhältlich.

Motoren

Die fünf unterschiedlichen Schrittmotoren decken dabei einen Drehmomentbereich von 1,2 bis 8,5 Nm ab und stehen innerhalb der genormten Baugrößen NEMA 23 und NEMA 34 in zwei bzw. drei Baulängen zur Verfügung. Alle Motoren sind auf die Schrittmotorklemme abgestimmt und verfügen über einen Inkrementalgeber.

Klemme

Die Klemme ist im Leistungsbereich 5 A und im Spannungsbereich von 24 – 48 V erhältlich. Sie ordnet sich somit optimal in das bereits vorhandene MOVI-PLC® I/O-System C ein. Auch die Anreihbarkeit an weitere I/Os bzw. an den Buskoppler über die Profilschienenmontage ist gegeben. Weiterhin sind drei DI und ein DO vorhanden. Auf diese Weise können ohne Probleme z. B. Endschalter zur Referenzierung eingebunden werden. Mittels eines vorgefertigten Funktionsbausteins ist die Integration in Ihr System unkompliziert und schnell umsetzbar.

Neben einfachster Formatverstellung können Sie mit den weiteren Regelverfahren, die in der Schrittmotorklemme implementiert sind, auch andere Anwendungen kosteneffizient lösen. Neben dem klassischen Open-Loop-Regelverfahren (sowohl mit als auch ohne Geberkorrektur) sind auch Closed-Loop-Regelverfahren mit Drehmomentregelung umsetzbar. Ein Mikroschrittbetrieb ist ebenfalls möglich.

